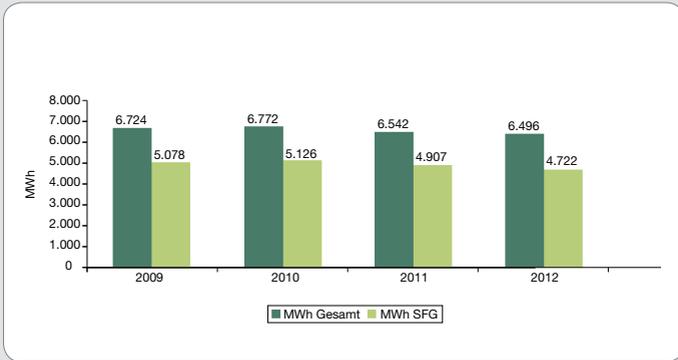


UMWELTERKLÄRUNG KENNZAHLEN 2012

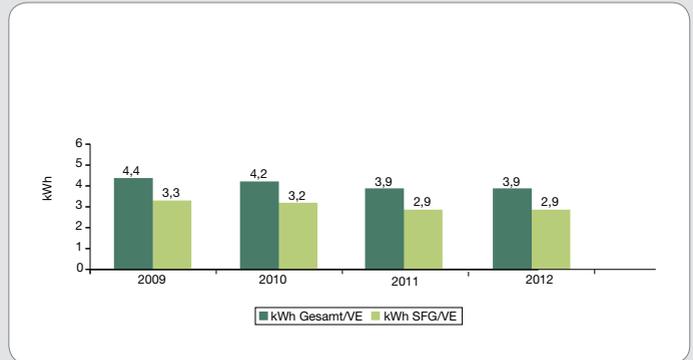


Verbrauch der elektrischen Energie

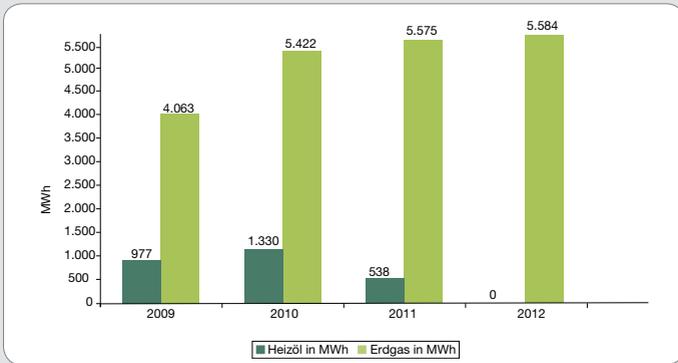


Regenerativer Anteil der elektrischen Energie liegt bei 91,1%

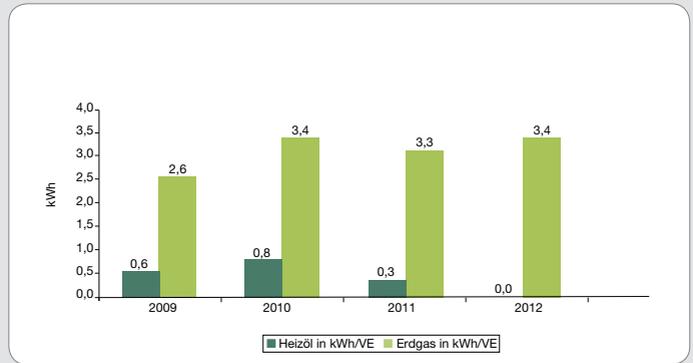
Verbrauch der elektrischen Energie pro Verkehrseinheit



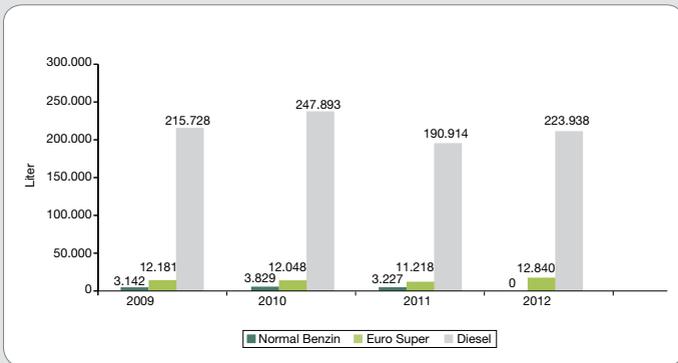
Heizöl und Erdgas



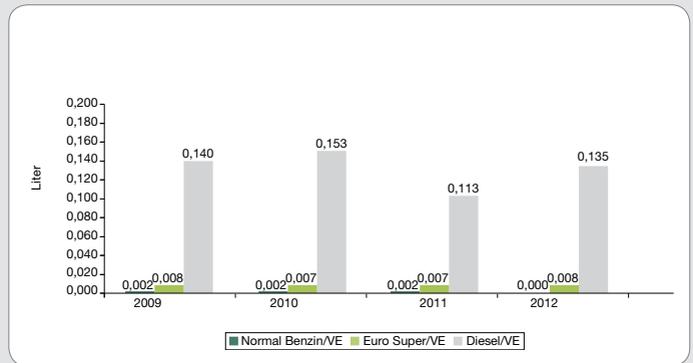
Heizöl und Erdgas pro Verkehrseinheit



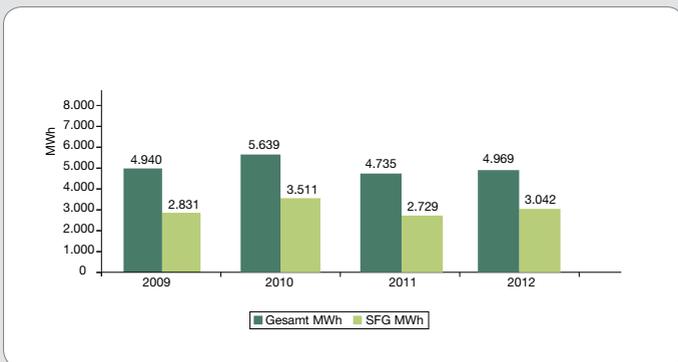
Treibstoffverbrauch



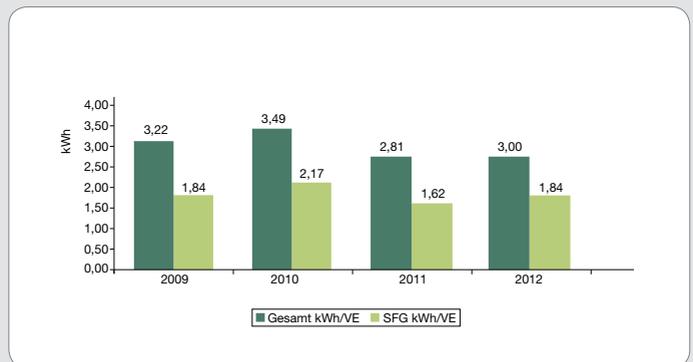
Treibstoffverbrauch pro Verkehrseinheit



Tatsächlicher Wärmeverbrauch



Tatsächlicher Wärmeverbrauch pro Verkehrseinheit



Emissionen 2012

Verbrauchsstoff	Menge	NO _x (kg)	CO ₂ (kg)	SO ₂ (kg)	CxHy (kg)	Staub (kg)
Heizöl in Liter	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Erdgas in m³	501.216	965,3	1.061.876,2	19,3	29,0	9,7
Gesamtverbrauch	501.216	965,3	1.061.876,2	19,3	29,0	9,7

Verbrauchsstoff	Menge in Liter	NO _x (kg)	CO ₂ (kg)	SO ₂ (kg)	CxHy (kg)	ges. HC (kg)
PKW Benzin	12.840	95,3	30.035,5	0,2	10,0	10,5
PKW Diesel	22.394	166,3	58.076,4	0,4	17,5	18,3
LKW + sonstige Diesel	201.544	4.930,5	522.170,3	3,4	276,6	283,4
Gesamtverbrauch	236.778	5.192,1	610.282,2	4,0	304,1	312,2

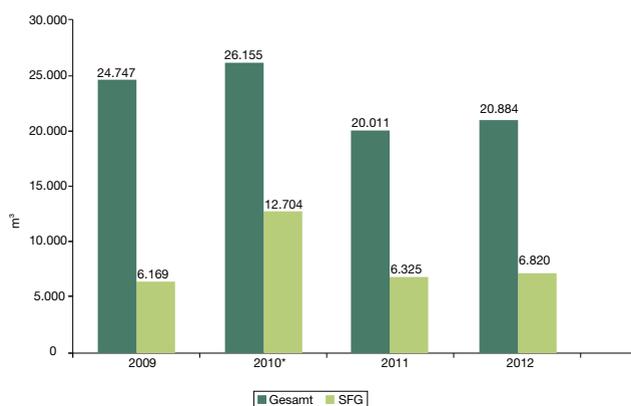
CO₂ Gesamtverbrauch pro Verkehrseinheit (kg) 1,01

Verbrauchsstoff	NO _x (t)	CO ₂ (t)	CO (t)	SO _x (t)	HC (t)	PM10 (t)	Benzol (t)
LTO-Zyklus	51,3	14.390,00	121,20	3,65	10,40	0,58	0,21
APU's	1,94	1.238,00	3,79	0,30	1,19	0,26	0,02
Aufwirbelung und Abrieb	-	-	-	-	-	2,14	-
Gesamtverbrauch	53,24	15.628,00	124,99	3,95	11,59	2,99	0,23

LTO-Zyklus: Lande-, Roll- und Startvorgang

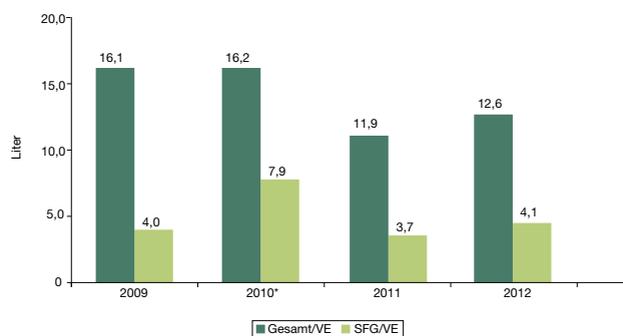
Quelle: Laboratorium für Umweltanalytik GmbH

Trinkwasserverbrauch

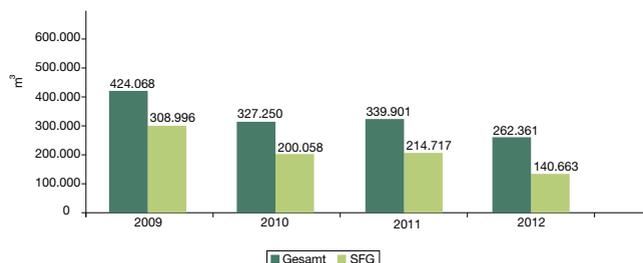


* Erhöhter Wasserverbrauch 2010 aufgrund defekter Hydranten

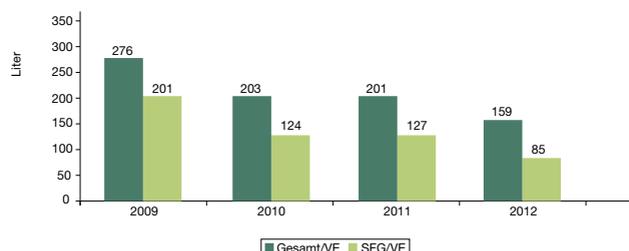
Trinkwasserverbrauch pro Verkehrseinheit



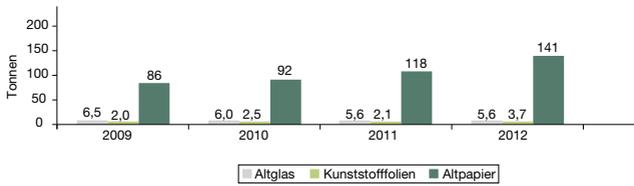
Nutzwasserverbrauch



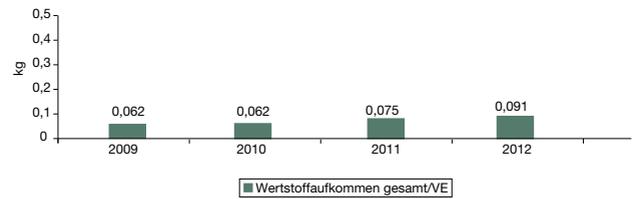
Nutzwasserverbrauch pro Verkehrseinheit



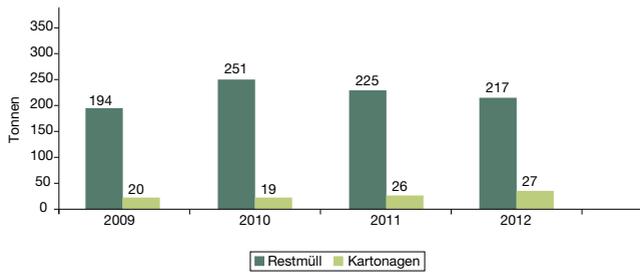
Wertstoffaufkommen



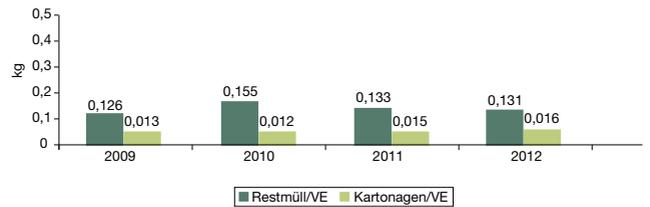
Wertstoffaufkommen pro Verkehrseinheit



Restmüll und Kartonagen



Restmüll und Kartonagen pro Verkehrseinheit



Der Flughafen Salzburg verfügt über eine Grundfläche von 194 ha. Davon sind 6,5 ha bebaute und 65,5 ha befestigte Fläche.

Verkehrseinheit (VE): entspricht 1 Fluggast oder 100 kg Luftfracht oder 100 kg Luftpost (jeweils an und ab) Transit- und Truckingaufkommen werden nicht berücksichtigt

Im Jahr 2012 wurden 1.654.847 Verkehrseinheiten verzeichnet.

Im Jahr 2011 wurden 1.687.542 Verkehrseinheiten verzeichnet.

Gefährlicher Abfall

Gefährlicher Abfall

exkl. Werft und Tankdienst (Eigenentsorgung der gefährlichen Abfälle)

fest	Tonnen
Asbestabfälle (ÖN31437)	0,13
Büromaterial	0,03
Fette (ÖN54202)	0,02
Leuchtstofflampen (ÖN35339)	0,38
Ölhaltige Werkstättenabfälle und Ölbindemittel (ÖN54930)	3,92
Gesamt	4,48
<i>kg pro Verkehrseinheit</i>	<i>0,003</i>

flüssig

Altöl (ÖN54102)	Tonnen	6,700
Enteisungsmittel (ÖN52724)		56,300
Frostschutz – Enteisungsmittel (ÖN52724)		0,800
Hydrauliköl (ÖN54118)		0,160
Lösungsmittel – Wassergemisch (ÖN55220)		0,150
Ölabscheiderinhalte (ÖN54702)		73,000
Öl-Wassergemisch (ÖN54408)		3,000
Quecksilber (ÖN35326)		0,001
Gesamt		140,111
<i>kg pro Verkehrseinheit</i>		<i>0,085</i>

Statusbericht Umweltprogramm

Umwelt	Maßnahme	Projektstart	Zieltermin	Ist-Zustand
Energiebedarf, Energieeffizienz				
Energiemanagement	Anschaffung und Implementierung einer Software für das Energiemanagement sowie Zertifizierung nach EN50001	2010	2012	Zertifizierung Frühjahr 2013
Beleuchtung	Test-Umrüstung der Hindernisfeuer auf LED	Oktober 2011	Ende 2012	erledigt
Beleuchtung	Testphase für Umstellung der Bürobeleuchtungen auf LED	2012	Ende 2013	Testphase läuft
Beleuchtung	Optimierung der Beleuchtungsdauer am Standort nach Betriebsschluss	2013	Ende 2014	in Planung
Beleuchtung	Hallenbeleuchtung auf LED-Basis	2013	offen	Testphase
Energie	Erstellung von Energieausweisen	2013	2014	Erstellung der Energieausweise für das Verwaltungs- und das Frachtgebäude
Energie	Errichtung von neuen Photovoltaikanlagen	2013	Ende 2014	Prüfung des Projektes
Stromtankstelle	Errichtung von Stromtankstellen im öffentlichen Parkraum des Flughafens	2013	2014	in Planung
Abfallwirtschaft				
Luftseitige Entwässerung	Baumaßnahmen in 3 Bauetappen	2011	2022	in Planung
Abfallwirtschaftskonzept	Erstellung eines neuen Abfallwirtschaftskonzeptes	2012	2013	Fertigstellung für 2013 geplant
Recyclingpartner für Nespresso	Aufbau Recyclingsystem für Kaffeetabs	Juni 2012	Ende 2012	erledigt
Sammeln von Enteisungsflüssigkeit die vom Luftfahrzeug abläuft	Aufsammeln und Entsorgung über berechtigten Sammler	2011	offen	Evaluierung läuft, Projekt wird in der Wintersaison 2013/2014 fortgeführt
Lärm und Emissionen				
Förderprogramm für Schallschutzfenster	Neuaufgabe der Förderkriterien	2012	2015	Projekt läuft
Fuhrpark	Neuanschaffung von 2 Elektro-KFZ für Werkstätten und Haustechnik	2011	2012	erledigt
Kommunikation und Projekte				
Flugrouten	Information an Airlines betreffend neu adaptierter An- und Abflugrouten	2013	Ende 2013	in Planung
Machbarkeitsstudie „Innovative An- und Abflugrouten“	Euregio-Projekt	Oktober 2011	September 2012	Projekt abgeschlossen
Ökostudie	Erstellen einer aktualisierten Flora- und Faunastudie für den Standort Flughafen	2013	2016	in Planung
Verbesserung der An- und Abflugrouten	"Low Noise Procedures"	2012	Herbst 2013	Evaluierung durch Austro Control GmbH läuft
Sonstiges				
Piloteninformation	Neuadaptierung Folder "Pilots attention"	September 2012	Mitte 2013	Projekt läuft
Toilettenanlagen	Desinfektionsmöglichkeit für Toilettenbereiche zur Flächen- und Handreinigung	2011	Ende 2013	Umrüstung läuft

Gültigkeitserklärung

Der leitende und zeichnungsberechtigte EMAS-Umweltgutachter
Dipl.-Ing. Wolfgang Brandl
der Umweltgutachterorganisation

TÜV SÜD Landesgesellschaft Österreich GmbH,
Campus 21, Europaring A04301, 2345 Businesspark Wien Süd, Austria
(Registrierungsnummer AT-V-0003)

bestätigt, begutachtet zu haben, dass der Standort bzw. die gesamte Organisation, wie in der Umwelterklärung der Organisation

Salzburger Flughafen GmbH
Innsbrucker Bundesstraße 95
5020 Salzburg
Austria
mit der Registriernummer AT-000465

angegeben, alle Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS) erfüllt.

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 durchgeführt wurden,
- das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
- die Daten und Angaben der Umwelterklärung der Organisation ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Organisation innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.

Die Umweltgutachterorganisation **TÜV SÜD Landesgesellschaft Österreich GmbH** ist per Bescheid durch das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft für den H 52.23 (NACE-Code) zugelassen.



Salzburg, am 23. August 2013

A handwritten signature in black ink, appearing to read "W. Brandl".

Leitender und zeichnungsberechtigter Umweltgutachter
der TÜV SÜD Landesgesellschaft Österreich GmbH
Campus 21 Europaring A04301, 2345 Businesspark Wien Süd, Austria



Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.